

Dokumentationszentrum
 NS-Zwangsarbeit
 Berlin-Schöneweide
 Britzer Straße 5
 12439 Berlin
 Tel. (030) 639 028 80
 Fax (030) 639 028 829
 schoeneweide@topographie.de

EINLADUNG

Donnerstag, 6. September 2007, 19 Uhr

Polnische Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen. Selbstdarstellung und Fremdwahrnehmung

Vortrag: *Dr. Valentina Maria Stefanski, Witten*

Moderation: *Daniela Geppert, Berlin*

Ort: Dokumentationszentrum NS-Zwangsarbeit
 Berlin-Schöneweide
 Britzer Str. 5
 12439 Berlin

Ausgehend von lebensgeschichtlichen Interviews, welche Valentina Maria Stefanski in der zweiten Hälfte der 1990er Jahre mit polnischen Zwangsarbeitern und Zwangsarbeiterinnen in Polen geführt hat, wird am Beispiel einzelner Personen deren Verarbeitung ihres Schicksals als Zwangsarbeiter/Zwangsarbeiterin vorgestellt. Bei der Selbstdarstellung der Befragten spielen die in Deutschland während des Krieges gewählten Überlebensstrategien eine entscheidende Rolle, aber auch die Erfahrungen aus der Zeit vor der Zwangsarbeit und nach der Rückkehr nach Polen. Das Selbstbild der Betroffenen sowie deren Erzählungen werden anschließend vor dem Hintergrund des allgemeinen „Opferdiskurses“ und der Fremdwahrnehmung der Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen innerhalb der polnischen Gesellschaft verortet.

Valentina Maria Stefanski studierte Soziologie, Politikwissenschaft, Osteuropäische Geschichte und Polonistik an der Ruhr-Universität in Bochum. Sie arbeitete an den Universitäten in Bochum und Bremen, am Deutschen Historischen Institut Warschau sowie am Institut für soziale Bewegungen Bochum als wissenschaftliche Mitarbeiterin. Für ihre 2000 erschienene Arbeit „Zwangsarbeit in Leverkusen. Polnische Jugendliche im I.G. Farbenwerk“ konnte sie mit 50 ehemaligen Zwangsarbeiter/innen Interviews führen und so erstmals die Situation im Bayer-Stammwerk des IG-Farben-Konzerns näher untersuchen.

Daniela Geppert ist wissenschaftlich-pädagogische Mitarbeiterin des Dokumentationszentrums NS-Zwangsarbeit in Berlin-Schöneweide

DOKUMENTATIONSZENTRUM
 NS-ZWANGSARBEIT
 BRITZER STR. 5 | 12439 BERLIN
 TELEFON (030) 639 02 88-0
 FAX (030) 639 02 88-29
 SCHOENEWEIDE@TOPOGRAPHIE.DE

TOPOGRAPHIE DES TERRORS
 AUSSTELLUNG IM FREIEN
 NIEDERKIRCHNERSTR. 8
 D-10963 BERLIN
 TELEFON (030) 25 48 67 03
 FAX (030) 262 71 56
 AUSSTELLUNG@TOPOGRAPHIE.DE

STIFTUNG TOPOGRAPHIE DES TERRORS
 GESCHÄFTSSTELLE
 STRESEMANNSTR. 111
 D-10963 BERLIN
 TELEFON (030) 25 45 09-0
 FAX (030) 25 45 09-99
 INFO@TOPOGRAPHIE.DE
 BIBLIOTHEK
 TELEFON (030) 25 45 09-23
 BIBLIOTHEK@TOPOGRAPHIE.DE
 WWW.TOPOGRAPHIE.DE